# *Anne Frisius, Gisela Notz*

**An alle BewohnerInnen**

**im Erkelenzdamm 51-57**

**und an andere Freundinnen und Freunde**

**und Interessierte**

 -

### EINLADUNG

***am Dienstag, 8. September 2015 um 19.30 Uhr***

***im Salon Erkelenzdamm 51/Beginenhof / Erdgeschoss***

Filmvorführung

**Dringend gesucht - Anerkennung nicht vorgesehen
Hausangestellte erstreiten sich ihre Rechte**

Ein Film von Anne Frisius in Zusammenarbeit mit Mónica Orjeda

65 min, Hamburg/Amsterdam/Bremen 2014

Der Film begleitet zwei Hausangestellte, die vor Gericht ziehen, um ihre Rechte gegenüber ihren Arbeitgebern einzuklagen. Und er zeigt Aktivist\*innen in Amsterdam, die öffentlich Anerkennung und Rechte einfordern und dafür die Organisation »United Migrant Domestic Workers« gegründet haben. Fast alle Mitglieder sind Hausangestellte ohne Papiere. Sie wollen sich nie mehr verstecken müssen, nie mehr unsichtbar sein und ihre Arbeit soll als Arbeit Anerkennung finden.

Die Filmemacherin Anne Frisius, die wir schon mit früheren Filmen bei uns im Salon begrüßen konnten, wird den Film selbst vorführen und anschließend mit uns diskutieren. Sie macht seit 20 Jahren sozialkritische Dokumentarfilme, die sie über den Bereich der Bundesrepublik hinaus bekannt gemacht haben.

**Dazu möchten wir herzlich einladen. Der Eintritt ist frei. Spenden für die Filmemacherin sind willkommen.**

**Wir freuen uns auf Euren/Ihren Besuch**

**Gisela Notz und Anne Frisius**